

Währung

Was ist Währung? Das Wort enthält Wahrheit und Gewähr - kann wer sich verlassen auf zukünftige Wertschätzung, wird etwas potenziell Währung.

- Nahrung war Währung, Getreide wurde mal so verwendet. Man kann es lagern, muss es zwar schützen vor Schimmel und Mäusen, ewig währt es nicht.
- Werkzeug war Währung, solange es gut funktioniert und jemand es braucht.
- Gold & Silber galt als Geld. Zwar kann man es nicht essen in Hungerszeit, aber man hofft auf neue Schätzung nach der Not.
- Haus & Land, Grund & Boden - zwar kann man nur ein Haus bewohnen, nur eine bestimmte Fläche selbst nutzen. Bleibenden Wert hat beides hoffentlich doch?

Am Ende ist es Vertrauen! (Lateinisch 'Kredit')

Das Kauri-geld zeigt das sehr schön, ohne eigentlichen Dingwert ist es in freier Übereinkunft gültig gewesen, ohne staatliche Aufsicht, ohne Bankensystem.

Eine Briefmarke 'Briefbeförderung' oder 'Päckchen' - egal wann? Wer sie heute kaufte, gab der Post heute Geld, warum gilt die Marke morgen nicht mehr?

Wie wäre es mit einer 'lokalen Broteinheit' - für genau eine solche gültig, an jedem Ort der Erde, je nach lokalen Gebräuchen? Als Weltwährung!

"Eine Masche des 'Warenkorbes' für den Verbraucherpreisindex" - ein bestimmter Bruchteil der ortsüblichen Lebenshaltung als verbrieftes Gegenwert...